

Forum für **Künstlernachlässe**

im Künstlerhaus Sootbörn | Sootbörn 22 | 22453 Hamburg
T. +49 (0)40 52 20 18 80 | info@kuenstlernachlaesse.de | www.kuenstlernachlaesse.de

Das **Forum für Künstlernachlässe** lädt ein zur **Ausstellung**

RaumKörperBewegung – Dynamik als künstlerisches Prinzip: Margrit Kahl | Elk Knaake | Peter F. Piening

mit künstlerischer Intervention durch "Jakob K. | PINK"

Seit über 17 Jahren widmet sich das Hamburger Forum für Künstlernachlässe als eine der deutschlandweit führenden und 'dienstältesten' Institutionen der Komplexität des Themas "Künstlernach- und vorlass". Aufgrund seiner langjährigen Erfahrung wurde dem Forum der Vorsitz des 2017 gegründeten Bundesverbandes Künstlernachlässe (BKN) erteilt.

Durch Ausstellungen und Veranstaltungen wird auf die Bedeutung des Erhalts eines reichen kulturellen Erbes aufmerksam gemacht, was in dieser Vielfalt darzustellen nur durch das Bewahren, Dokumentieren und Ausstellen bedeutender künstlerischer Vor- und Nachlässe möglich ist.

Regelmäßig beteiligt sich das Forum auch an hamburgweiten Veranstaltungen, so wie in diesem Jahr wieder am Hamburger Architektursommer. Vor dem Hintergrund des zudem diesjährig bundesweit gefeierten "100-Jahre-Bauhaus-Jubiläums" rücken mit dieser Ausstellung drei künstlerische Positionen in den Blick, die zentrale Aspekte der Bauhaus-Bewegung aufgreifen.

Die Vernissage findet am Sonntag, 26.05.19, um 11.30

im Künstlerhaus Sootbörn statt.

Der Einklang von Körper, Geist und Seele war ein zentraler Eckpfeiler der Bauhaus-Reformpädagogik, mit dem seinerzeit insbesondere Gertrud Grunow als Formmeisterin am Bauhaus wirkte. Sie nahm mit ihrem philosophischen Entwurf und rhythmisch-musikalischen Übungen großen Einfluss auf das junge Bauhaus, in dem die Studierenden eine alle Sinnesgebiete einbeziehende Ausbildung erfahren sollten. Dieser nicht selten im Experimentellen mündende künstlerische Ansatz wird in der Bauhaus-Rezeption bis heute praktiziert.

Exemplarisch werden Positionen aus den Beständen des Forums für Künstlernachlässe vorgestellt, die Raum, Körper und Bewegung in Dynamik als künstlerischem Prinzip aufgehen lassen. **Margrit Kahl** versteht Zeichnung als elementare, organische Bewegung im Raum, die auch in einer Performance als körperliche Expansion und energetisches Prinzip münden kann. **Elk Knaakes** stereometrische Objekte stehen in statischer, beweglicher oder variabler räumlicher Beziehung zum sie umgebenden Ort. **Peter F. Pienings** 'Raumkörper' sind als begehbare Bilder erfahrbar.

Aber auch die Ausstellung selbst wird 'in Bewegung' sein durch Artefakte des Choreographen **Jakob Klenke**. Klenke war am Bauhaus in Dessau Assistent von Oskar Schlemmer und unterrichtete dort als direkter Nachfolger von Gertrud Grunow u.a. auch Gymnastik. Körper als Bauwerk und bauende Entität – Wahrnehmungsexperimente mit Farben, Licht und technologischen Apparaturen – seine Sinnes- und Leibesübungen für den täglichen Gebrauch inspirieren und verwundern bis heute die Tanz- und Architekturgeschichte. Auf diese Weise wird das Verhältnis von Klenke zu Kahl, Knaake und Piening disziplinenübergreifend beleuchtet und ein spekulativer Blick auf eine Fortführung Klenkes Arbeit bis in die Nachkriegszeit hinein gewagt.

Die Ausstellung wird gefördert von:



und



Weitere Informationen zu Ausstellung und Begleitprogramm:

Öffnungszeiten: 26.05. bis 09.06.19 | jeweils Sa. 15-18.00 und So. 11-17.00
sowie nach Vereinbarung; der Eintritt ist frei.

Rahmenprogramm: "Jakob K. | PINK" – Künstlerische Intervention durch Ausstellung und Haus
Sa. 08.06. + 09.06.19 | jeweils **16.00** | Eintritt frei

Mitglieder der Künstlergruppe "Jakob K.": Heike Bröckerhoff, Moritz Frischkorn, Jonas Woltemate, Mara Kanthak, Thomas Pearce

Wir möchten Sie bitten, Vernissage und Rahmenprogramm in Ihren Veranstaltungskalender aufzunehmen und würden uns sehr freuen, Sie im Forum für Künstlernachlässe begrüßen zu dürfen.

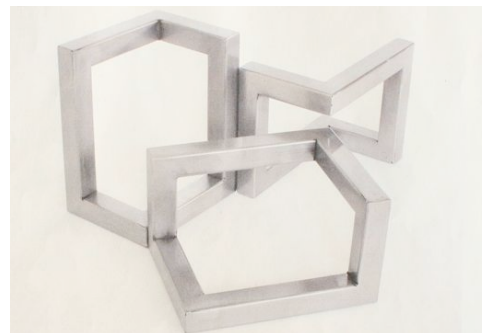
Bildmaterial kann unter info@kuenstlernachlaesse.de angefordert werden.

Das Forum ist Mitglied und hat den Vorsitz im Bundesverband Künstlernachlässe (BKN), zudem ist es Mitglied im Deutschen Museumsbund.

Weitere Informationen finden Sie unter www.kuenstlernachlaesse.de und auf facebook.



Margrit Kahl: Körperausgleich mit Gewichten, 1972



Elk Knaake: Drei halbe Rahmenkuben, 2018



Peter F. Piening: Unterstand, 2008



Laterne, 2009



Jakob K. – Eine spekulative Retrospektive, 2018